

Zwölfter Titel für Hauck

Bayerische Meisterschaften ausgetragen: Becher belegte Platz drei

Der Rosenheimer Squash-Verein nahm mit acht Teilnehmer/-innen in verschiedenen Kategorien an den bayerischen Squash-Meisterschaften in Königsbrunn teil. In den Königsdisziplinen Damen A und Herren A meldete Kathrin Hauck und Niklas Becher. In den Kategorien Herren und Damen B versuchten die Geschwister Tobias und Jenna Neugebauer sowie Benedikt Friedel ihr Glück und erzielten achtbare Ergebnisse. Daniel Richter, Erwin Friedel und Rainer Emmert zeigten in der Freizeitklasse ihr Können.

Bereits im Viertelfinale erwartete Kathrin Hauck eine voll motivierte 16-jährige Jugend-Nationalspielerin aus Erlangen, die der 33-jährigen Rosenheimerin den Sieg nicht kampflos überlassen wollte. „Die jungen Spielerinnen haben aufgeholt und zeigen ihre guten körperlichen Fähigkeiten und bei mir



Kathrin Hauck (Mitte) ist zum zwölften Mal bayerische Meisterin bei den Damen.

zwickt und zwackt es doch schon nach 20 Jahren Leistungssport“, sagte Hauck nach dem Spiel, das sie dennoch gewann. Eva Nistler wartete mit einer engagierten Leistung auf, aber die Innstädterin fand stets die bessere Antwort und gewann mit 3:0 Sätzen. Für die Vorschlussrunde hatte sich Ramona Bauer vom SC Deisen-

hofen qualifiziert. Die 20-Jährige musste sich trotz großem Siegeswillen der Dominanz von Hauck mit 3:1 geschlagen geben. Das 3:1 gegen Stockbauer im Finale war zwar eine knappe Kiste, aber zum Ende des Matches macht die gebürtige Regensburgerin einen Fehler zu viel und so ging der bayerische Meistertitel an Hauck – be-

reits zum zwölften Mal.

Niklas Becher erreichte die Bronzemedaille, nachdem er die ersten Runden klar für sich entschied. Im Halbfinale war der 21-Jährige gegen Florian Mühlberger aus Königsbrunn zwar mit 2:0 Sätzen in Führung, verlor aber aufgrund nachlassender Konzentration mit 2:3. Im Spiel um Rang drei setzte sich der Student aus Rosenheim dann jedoch gegen Thomas Kemptner (SC Gilching) mit 3:0 durch.

Die Jugendspielerin Jenny Neugebauer schloss das Damen-B-Feld als Fünfte ab. Der 18-jährige Tobias Neugebauer verlor sein Viertelfinale und beendete das Turnier als Sechster. Benedikt Friedel belegte einen Rang im Mittelfeld und sammelte Turnierfahrung. Erwin Friedl, Daniel Richter und Rainer Emmert schlugen sich wacker und belegten die Ränge elf, 15 und 16.